

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2000

# Einzelplan 19

Förderung des Wohnungs- und Städtebaues

## I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
19 03	Sozialer Wohnungsbau	4
19 04	Städtebau	14
19 05	Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden	20
19 06	Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete	23
19 07	Rückflüsse aus Baudarlehen u.a.	26
19 08	Sonstige Leistungen im Wohnungswesen	32
19 20	Bürgschaften im Wohnungsbau	35
19 21	Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	40
19 22	Persönliche Forderungen des Landes aus Zwangsmaßnahmen	44
	Abschluß des Einzelplans 19	46
	Anlagen	
I.	Übersicht über die Förderprogramme 2000 und die Restabwicklung der Programme 1999 Übersicht über die Wohnungsbauprogramme 2000 im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	48
II.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 2000	50
III.	Übersicht über Bauprogramme; Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund; Bürgschaften im Wohnungsbau	51
IV.	Wirtschaftsplan 2000 des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"	68

## Vorwort zum Einzelplan

### A. Aufgaben und Aufbau des Einzelplans in den wichtigsten Grundzügen

Nach Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zum 31. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582) werden im Einzelplan 19 lediglich noch die Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die im Rahmen der Förderung des Wohnungs- und Städtebaues, der Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden nicht im Sondervermögen abgewickelt werden. Darüber hinaus sind hier weitere Leistungen im Wohnungswesen, die Bürgschaften im Wohnungswesen sowie die Zu- und Abführungen an das bzw. aus dem Sondervermögen veranschlagt.

Die Abwicklung der einzelnen Förderprogramme (Anlage III zum Epl. 19), die sich jeweils über mehrere Jahre erstreckt, erfolgt - soweit der Wohnungsbau betroffen ist - im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV zum Epl. 19). Mit der Abwicklung ist die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen - Thüringen - Girozentrale -, Frankfurt am Main, beauftragt.

### B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

Einzelplan 19	2000	1999
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1 Eigene Einnahmen	100.326.100	330.542.700
2 Übertragungseinnahmen	300.247.400	293.073.300
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	140.879.000	181.576.000
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>805.192.000</b>
4 Persönliche Verwaltungsausgaben	-	-
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	1.891.000	2.058.700
Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6 Übertragungsausgaben	550.087.000	532.070.000
7 Bauausgaben	-	-
8 Sonstige Investitionsausgaben	163.570.400	206.078.400
9 Besondere Finanzierungsausgaben	-	-
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>740.207.100</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss</b>	<b>64.984.900</b>

### C. Personalsoll

Entfällt.

### D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

keine

Der Übergang der Wohnungsbauförderung aus dem Einzelplan 19 in das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" erfolgte im Zuge des Nachtragshaushaltes 1999.

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

**EINNAHMEN**

Rücküberweisungen an den Bund sind, soweit sie nicht aus Kapitel 19 07-544 02 abgeführt werden, von den Einnahmetiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich vereinnahmt worden sind.

Mehrzuweisungen des Bundes (Kassenansätze/Programmmittel) dürfen angenommen werden. Programme, die ausschließlich mit Bundesmitteln finanziert werden, erhöhen sich entsprechend.

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

119 52	411	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	--	37 024
--------	-----	--------------------------------	----	----	--------

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

221 28	411	Aufwendungszuschüsse des Bundes im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg) - Abwicklung - . . . . .	37 400	62 300	87 276
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**  
(Ausgabe-Titel 897 01)

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	112 200	62 300	37 400	12 500	--	--	--

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus  
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;  
besondere Finanzierungseinnahmen  
(Vermögenswirksame und besondere  
Finanzierungseinnahmen)**

311 09	921	Darlehen des Bundes zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaues (1. Förderungsweg) . . . . .	16 032 000	16 035 000	10 300 000
--------	-----	---	------------	------------	------------

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel 897 01)

Der Bund stellt zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues im 1. Förderungsweg Darlehen zur Verfügung.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt			Nochzuveranschlagen		
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	72 998 200	16 035 000	14 000 000	11 000 000	11 000 000	11 000 000	9 963 200
2000	13 567 000	--	2 032 000	5 430 000	4 072 000	2 033 000	--
Insgesamt	86 565 200	16 035 000	16 032 000	16 430 000	15 072 000	13 033 000	9 963 200

311 28 921 Aufwendungsdarlehen des Bundes  
(2. Förderungsweg) - Abwicklung - . . . . . 16 000 000 19 500 000 26 746 000

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel 897 01)

Die vom Bund im 2. Förderungsweg bis einschließlich Programmjahr 1996 bereitgestellten Finanzhilfen wurden als Aufwendungsdarlehen eingesetzt.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt			Nochzuveranschlagen		
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	120 000 000	19 500 000	16 000 000	14 000 000	12 000 000	10 000 000	48 500 000

331 15 411 Zuschüsse des Bundes zur Förderung des  
sozialen Wohnungsbaues . . . . . 81 530 000 98 088 000 103 993 000

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel 897 01)

Der Bund stellt den Ländern ab dem Programmjahr 1990 neben Darlehen auch Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues zur Verfügung. Das Land setzt die Mittel jetzt als Darlehen ein.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt			Nochzuveranschlagen		
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	344 661 700	98 088 000	77 425 000	60 016 000	43 288 000	31 117 000	34 727 700
2000	48 841 000	--	4 105 000	6 935 000	6 935 000	6 935 000	23 931 000
Insgesamt	393 502 700	98 088 000	81 530 000	66 951 000	50 223 000	38 052 000	58 658 700

331 17 411 Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des  
Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller  
Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse - . . . . . 370 000 850 000 295 000

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Vgl. Erl. zu 893 17.

Die Bundeszuteilungen bis einschließlich Programmjahr 1989 waren bei Kap. 19 03 Titel 311 16 und 331 16 sowie bei Kap. 19 04 Titel 311 07 und 331 07 veranschlagt.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	1 050 000	850 000	200 000	--	--	--	--
2000	800 000	--	170 000	450 000	180 000	--	--
Insgesamt	1 850 000	850 000	370 000	450 000	180 000		

331 20	411	Zuschüsse des Bundes zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues (Sonderprogramm) - Abwicklung - . . . . .	13 497 000	35 803 000	48 995 000
--------	-----	--	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel 897 01)

Der Bund förderte in den Jahren 1992 bis 1995 in einem Sonderprogramm den Wohnungsbau in Gebieten mit besonderem Wohnungsbedarf.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	51 892 400	35 803 000	13 497 000	2 592 400	--	--	--

**Weggefallene Titel**

311 16	921	Darlehen des Bundes für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau - Versuchs- und Vergleichsbauvorhaben - - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Bund stellte zur Förderung von Versuchs- und Vergleichsbauvorhaben Darlehen zur Verfügung. Das Programm ist abgewickelt.

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	127 466 400	170 338 300	190 453 300
----------------------------------	-------------	-------------	-------------

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**A U S G A B E N**

Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen an Bundesmitteln (Kassenansätze und Programme) bei den entsprechenden Ausgabebetiteln höhere Ausgaben geleistet werden. Sie führen bei Programmen, die ausschließlich mit Bundesmitteln finanziert werden, zu einer Erhöhung.

**Zu Kapitel 19 03**

(Ausgabe-Titel)

Die Höhe und Struktur der jährlichen Förderprogramme ist in der Anlage III dargestellt. Die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) wird ermächtigt, Bewilligungen bis zur jeweils ausgewiesenen Programmhöhe auszusprechen. Programmmittel, die nicht bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres bewilligt sind, verfallen, soweit sie nicht innerhalb von weiteren zwei Jahren erneut bewilligt oder in einem späteren Wirtschaftsplan erneut bereitgestellt werden.

Die Mittel werden nach den jeweils geltenden Förderrichtlinien eingesetzt.

Die Programmabwicklung erfolgt im Rahmen des durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582) errichteten Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" und ist im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV) veranschlagt.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 411 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	3 000	3 000	2 250
---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten, soweit diese nicht vom Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zu tragen sind.

**n e u**

526 02 411 <b>Wissenschaftliche Untersuchungen auf dem Gebiet des Wohnungswesens</b> . . . . .	15 000	--	--
--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für eine Untersuchung zum Wohnungsdefizit in hessischen Kommunen im Zusammenhang mit dem Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum.

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

893 17 411	<p>Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse - . . . . . Mehrzuweisungen des Bundes führen in Höhe der Mehrzuweisung zu einer Erhöhung des Programms. Mehrausgaben können in Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 331 17 geleistet werden.</p> <p><b>Verpflichtungsermächtigung</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">Haushaltsjahr</td> <td style="text-align: right;">DM</td> </tr> <tr> <td>2001</td> <td style="text-align: right;">450 000</td> </tr> <tr> <td>2002</td> <td style="text-align: right;">180 000</td> </tr> <tr> <td>2003</td> <td style="text-align: right;">--</td> </tr> <tr> <td>2004ff</td> <td style="text-align: right;">--</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Gesamtverpflichtung</td> <td style="text-align: right;">630 000</td> </tr> </table>	Haushaltsjahr	DM	2001	450 000	2002	180 000	2003	--	2004ff	--	<hr/>		Gesamtverpflichtung	630 000	370 000	920 000	260 000
Haushaltsjahr	DM																	
2001	450 000																	
2002	180 000																	
2003	--																	
2004ff	--																	
<hr/>																		
Gesamtverpflichtung	630 000																	

**Erläuterungen:**

(Einnahme-Titel 331 17)

Der Bund gewährt Zuschüsse zur Durchführung von Vorhaben der angewandten Ressortforschung. Sie sind zur Gewinnung neuer, durch praktische Anwendung abgesicherter Erkenntnisse für Aufgaben auf dem Gebiet des Wohnungswesens und des Städtebaus bestimmt. Die Mittel werden nach den jeweils gültigen Richtlinien eingesetzt. Die Landesmittel in diesem Programm können, soweit es sich um ein besonderes Landesinteresse handelt, nur in Verbindung mit den Bundesmitteln eingesetzt werden.

Bis einschließlich Programmjahr 1989 wurden diese Mittel bei Kap. 19 03 Titel 863 26 und 893 26 sowie bei Kap. 19 04 Titel 853 02 und 883 02 veranschlagt.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	1 120 000	920 000	200 000	--	--	--	--
2000	800 000	--	170 000	450 000	180 000	--	--
Insgesamt	1 920 000	920 000	370 000	450 000	180 000		

897 01 411	<p>Zuführungen an das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" . . . . .</p> <p>1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 221 28, 311 09, 311 16, 311 28, 331 15 und 331 20 geleistet werden.</p> <p>2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 19 07 - 111 01 geleistet werden.</p>	127 296 400	169 808 400	--
------------	--	-------------	-------------	----



**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

An dieser Haushaltsstelle werden dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" folgende Mittel zugeführt, die im Wirtschaftplan unter Einnahmen lfd. Nr. 3 veranschlagt sind:

1. Bundesanteile zur Förderung des Wohnungsbaus und der Modernisierung (vgl. Einnahmen Kap. 19 03) . . . . .	127 096 400 DM
2. Aufkommen aus der Fehlbelegungsabgabe - Allgemeiner Wohnungsbau - (vgl. Kap. 19 07 - 111 01) . . . . .	200 000 DM
3. sonstige Zuführungen aus dem Einzelplan 19 . . . . .	-- DM
<b>Zusammen</b>	<b>127 296 400 DM</b>
<b>nachrichtlich:</b>	
1. Zuführung aus Kap. 17 04 - 919 02 (Vergütung für "Stille Einlage") . . . . .	10 500 000 DM
2. Zuführung aus Kap. 17 04 - 919 01 (Gewinne aus Beteiligungen) . . . . .	20 000 000 DM

### Titelgruppen

Titelgruppe 71  
Aktion Hessenhaus

**Zu ATG 71:**

Die Aktion Hessenhaus dient dem wohnungspolitischen Ziel der Schaffung von mehr bezahlbaren Wohnungen und soll Möglichkeiten aufzeigen, die zur Bildung von Wohneigentum für junge Familien, Familien mit unteren und mittleren Einkommen und kinderreichen Familien beitragen. Der Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. und das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung sind nach erfolgreicher Durchführung des Bieterwettbewerbes "Elementiertes Bauen - Preisgünstiger Wohnungsbau" übereingekommen, eine Auszeichnung im Rahmen der Aktion "Hessenhaus" für qualitativ hochwertige Wohngebäude in preisgünstiger Bauweise zur Unterstützung des Wohnungsbaus zu verleihen. Die Geschäftsführung liegt beim Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. Mit der Aktion "Hessenhaus" sollen Leistungen beim preisgünstigen Wohnungsbau gewürdigt und als vorbildlich und nachahmenswert dargestellt werden.

515 71 411	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	--	--
518 71 411	Mieten und Pachten . . . . .	--	--	--
531 71 411	Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit . . . . .	--	--	--
547 71 411	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
685 71 411	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen . . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung</b>	47 000	30 000	60 000
	Haushaltsjahr                      DM			
	2001                                      40 000			
	2002                                      10 000			
	2003                                      --			
	2004ff                                    --			
	Gesamtverpflichtung                50 000			
812 71 411	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen . . . . .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 71 . . . . .	47 000	30 000	60 000

Titelgruppe 72  
Wettbewerb "Kostengünstiger Niedrigenergie-  
standard im Wohnungsbestand"

**Zu ATG 72:**

Der Wettbewerb soll im Bereich des Wohnungsbestandes insbesondere dazu beitragen,

- den Primärenergieverbrauch zu verringern (Ressourcenschonung),
- den mit der Bereitstellung von Heizenergie verbundenen Schadstoffeintrag in die Luft zu vermindern (insbesondere CO 2 - Reduzierung),
- innovative und zugleich kostengünstige Maßnahmen zur Erreichung der Ziele aufzuzeigen,
- Betriebskosten für die Wohnungsheizung zu verringern und
- Impulse für die Bau- und Wohnungswirtschaft auszulösen und damit die Standortsicherung zu unterstützen.

Der Wettbewerb wurde erstmals in 1999 veranschlagt. Die Weiterentwicklung dieser Maßnahme ist in ATG 73 vorgesehen.

526 72 411	Sachverständige . . . . .	--	15 000	--
531 72 411	Veröffentlichungen . . . . .	--	20 000	--
541 72 411	Auszeichnungen . . . . .	--	60 000	--
547 72 411	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	5 000	--
	Summe Titelgruppe 72 . . . . .	--	100 000	--

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**neu**

Titelgruppe 73  
**Initiative "Wohnen im Bestand - Nachhaltige  
Gebäudeerneuerung"**

**Zu ATG 73:**

526 73	411	Sachverständige . . . . .	40 000	--	--
531 73	411	Veröffentlichungen . . . . .	20 000	--	--
547 73	411	Nicht aufteibare sächliche Verwaltungsausgaben . .	40 000	--	--
685 73	411	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen . . . . .	--	--	--
Summe Titelgruppe 73 . . . . .			100 000	--	--

**Weggefallene Titel**

663 28	411	Aufwendungszuschüsse im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg) - Abwicklung - . . . . .	--	--	87 300
--------	-----	--	----	----	--------

**Erläuterungen:**

Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

663 99	411	Hessen-Strukturprogramm: Zuschüsse zur Verbilligung von Darlehen im Rahmen des Sonderwohnungsbauprogramms für junge Familien - (Abwicklung) - . . . . .	--	--	28 600 000
--------	-----	--	----	----	------------

**Erläuterungen:**

Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

862 32	411	Annuitätsbeihilfen für nachrangige Hypotheken (Zusatzprogramme 1969 und 1970) - Abwicklung - . . . . .	--	--	7 940 000
--------	-----	--	----	----	-----------

**Erläuterungen:**

Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

863 03	411	Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
863 20 411	Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus für junge Familien - Abwicklung - . . . . .	--	--	31 000 000
<b>Erläuterungen:</b> Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				
863 28 411	Aufwendungsdarlehen im 2. Förderungsweg - Abwicklung - . . . . .	--	--	28 000 000
<b>Erläuterungen:</b> Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				
893 13 411	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Eigentumsmaßnahmen (1. Förderungsweg) - Abwicklung - . . . . .	--	--	6 500 000
<b>Erläuterungen:</b> Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				
893 15 411	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau (1. Förderungsweg) - Abwicklung - . . . . .	--	--	17 500 000
<b>Erläuterungen:</b> Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				
893 20 411	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) - Abwicklung - . . . . .	--	--	19 000 000
<b>Erläuterungen:</b> Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				

**Weggefallene Titelgruppen**

Titelgruppe 75  
Förderung des sozialen Wohnungsbaus

**Zu ATG 75:**

Im Rahmen dieser Titelgruppe wurde die Förderung des sozialen Wohnungsbau mit Aufwendungszuschüssen, Baudarlehen und Kostenzuschüssen ermöglicht.

Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen aus Programmen der Vorjahre sowie die Abwicklung der neuen Wohnungsbauförderprogramme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

**Kapitel 19 03**  
**Sozialer Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
Funkt.- Kennziffer				
681 75 411	Aufwendungszuschüsse . . . . .	--	--	--
685 75 411	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Eigentumsmaßnahmen - Abwicklung - . . . . .	--	--	2 500 000
863 75 411	Baudarlehen . . . . .	--	--	182 000 000
893 75 411	Zuschüsse . . . . .	--	--	102 500 000
	Summe Titelgruppe 75 . . . . .	--	--	287 000 000
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	127 831 400	170 861 400	425 949 550

**Abschluss Kapitel 19 03**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	37 024
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	37 400	62 300	87 276
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	127 429 000	170 276 000	190 329 000
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	127 466 400	170 338 300	190 453 300
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	118 000	103 000	2 250
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	47 000	30 000	31 247 300
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	127 666 400	170 728 400	394 700 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	127 831 400	170 861 400	425 949 550
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	-365 000	-523 100	-235 496 250

**Kapitel 19 04  
Städtebau**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>IST</b>
<b>Funkt.- Kennziffer</b>	<b>ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>2000 DM</b>	<b>1999 DM</b>	<b>1998 DM</b>

19 04

**Städtebau****EINNAHMEN**

Rücküberweisungen an den Bund sind, soweit sie nicht aus Kapitel 19 07 - 544 02 abgeführt werden, von den Einnahmetiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich vereinnahmt worden sind.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus  
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;  
besondere Finanzierungseinnahmen  
(Vermögenswirksame und besondere  
Finanzierungseinnahmen)**

331 06 921	Vorauszahlungen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen . . . . .	10 900 000	11 300 000	5 078 000
------------	---	------------	------------	-----------

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel 883 11)

Der Bund gewährt den Ländern zur Förderung städtebaulicher Sanierungs und Entwicklungsmaßnahmen Finanzhilfen nach der Verwaltungsvereinbarung gemäß Art. 104a Abs. 4 des Grundgesetzes.

Jahr	Bevolligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	40 869 100	11 300 000	10 400 000	9 042 000	6 296 000	3 831 100	--
2000	7 196 000	--	500 000	1 800 000	2 600 000	2 296 000	--
Insgesamt	48 065 100	11 300 000	10 900 000	10 842 000	8 896 000	6 127 100	

331 14 441	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . .	2 550 000	--	--
------------	--	-----------	----	----

**Kapitel 19 04  
Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

(Ausgabe-Titel: 883 14)

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen gemäß Art. 104a Abs. 4 GG zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Noch zu veranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	6 815 000	--	2 050 000	2 300 000	2 465 000	--	--
2000	6 815 000	--	500 000	2 500 000	3 000 000	815 000	--
Insgesamt	13 630 000		2 550 000	4 800 000	5 465 000	815 000	

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	13 450 000	11 300 000	5 078 000
----------------------------------	------------	------------	-----------

**A U S G A B E N**

Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen an Bundesmitteln bei den entsprechenden Ausgabtiteln höhere Ausgaben geleistet werden.

Mehrzuweisungen des Bundes auf die im Haushalt vorgesehenen Programme (Kassenansätze einschließlich ausgebrachter Verpflichtungsermächtigungen) dürfen angenommen werden.

Die Titel der Hauptgruppen 6 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig, dies gilt auch für Titelgruppen; die einzelnen Bauprogramme dürfen dabei nicht verändert werden.

Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen verändert werden. Der Gesamtbetrag der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen darf dadurch nicht überschritten werden. Innerhalb des zweijährigen Bewilligungszeitraumes dürfen bei den Titeln 883 11 und 883 14 Programmmittel erneut eingesetzt werden.

Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen an das Land sind, soweit sie nicht bei Kap. 19 07-119 41 vereinnahmt werden, von den Ausgabtiteln abzusetzen, bei denen die Mittel ursprünglich verausgabt worden sind.

**Sächliche Verwaltungsausgaben  
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 441 Städtebauliche Forschungen . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Die Mittel waren bestimmt für Forschungsprojekte zu städtebaulichen Schwerpunktthemen, die mit anderen Bundesländern sowie dem Bund abgestimmt waren.

531 01 441 Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Städtebaues . . . . .	56 000	56 000	--
--	--------	--------	----

In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen kostenlos abgegeben werden.

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden benötigt für die Dokumentation von Wettbewerben und anderen Veröffentlichungen.

**Kapitel 19 04  
Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

883 11	441	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund-Länder-Programm . . . . .	26 600 000	30 600 000	25 000 000
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			

Haushaltsjahr	DM
2001	3 600 000
2002	5 200 000
2003	4 592 000
2004ff	--
<b>Gesamtverpflichtung</b>	<b>13 392 000</b>

**Erläuterungen:**

(Einnahme-Titel 331 06)

Bund und Land stellen die Mittel zunächst als Vorauszahlungen zur Verfügung. Spätestens nach Abschluß der jeweiligen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuschüsse werden oder durch andere Förderungsmittel zu ersetzen oder zurückzahlen sind (§ 164b Baugesetzbuch i. V. m. der jeweiligen Verwaltungsvereinbarung mit dem Bund). Die Mittel werden eingesetzt nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über den Einsatz der Förderungsmitteln.

Jahr	Bewilligungsvolumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	90 719 800	30 600 000	25 600 000	20 000 000	14 519 800	--	--
2000	14 392 000	--	1 000 000	3 600 000	5 200 000	4 592 000	--
Insgesamt	105 111 800	30 600 000	26 600 000	23 600 000	19 719 800	4 592 000	

883 12	441	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Landesprogramm - Abwicklung - . . . . .	2 000 000	--	2 646 600
--------	-----	--	-----------	----	-----------



**Kapitel 19 04**  
**Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Das Land stellt die Mittel zunächst als Vorauszahlung zur Verfügung. Spätestens nach Abschluß der jeweiligen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuschüsse werden oder durch andere Förderungs- mittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind (§ 245 Abs. 11 Baugesetzbuch i. V. m. § 39 Abs. 5 Städtebauförderungsgesetz). Die Mittel werden eingesetzt nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über den Einsatz von Förderungsmitteln nach dem Städtebauförderungsgesetz und nach den jeweils geltenden Richtlinien.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		2001 DM	Nochzuveranschlagen		
		1999 DM	2000 DM		2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	2 000 000	--	2 000 000	--	--	--	--

883 14 441 Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . 5 100 000 -- --  
**Verpflichtungsermächtigung**

Haushaltsjahr	DM
2001	5 000 000
2002	6 000 000
2003	1 630 000
2004ff	--
<b>Gesamtverpflichtung</b>	<b>12 630 000</b>

**Erläuterungen:**

(Einnahme-Titel: 331 14)

Die Finanzhilfen werden für städtebauliche Maßnahmen einer innovativen, nachhaltigen Stadtteilentwicklung eingesetzt. Zu einem integrierten Konzept zielgerechter baulicher, ökonomischer, sozialer und ökologischer Infrastrukturpolitik zählt insbesondere auch eine Verbesserung der Wohnverhältnisse der Zielgruppen des sozialen Wohnungsbaus. Die Fördermittel können als Vorauszahlungen gegeben werden unter dem Vorbehalt einer späteren Bestimmung, ob sie als Darlehen oder Zuschuß ge- währt werden oder durch andere Finanzierungsmittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind. Vorausgezahlte Mittel sind in der Vorauszahlungszeit zins- und tilgungsfrei.

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		2001 DM	Nochzuveranschlagen		
		1999 DM	2000 DM		2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	13 630 000	--	4 100 000	4 600 000	3 000 000	1 930 000	--
2000	13 630 000	--	1 000 000	5 000 000	6 000 000	1 630 000	--
Insgesamt	27 260 000		5 100 000	9 600 000	9 000 000	3 560 000	

**Kapitel 19 04  
Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Titelgruppen**

**neu**

Titelgruppe 71  
**Kosten für Wettbewerbe**

**Zu ATG 71:**

Die Mittel sind bestimmt für die Durchführung von ständebaulichen Wettbewerben.

526 71	441	Sachverständige . . . . .	20 000	--	--
541 71	441	Auszeichnungen . . . . .	5 000	--	--
547 71	441	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	--	--
Summe Titelgruppe 71 . . . . .			30 000	--	--

**Weggefallene Titel**

653 59	441	Zuweisungen an Gemeinden für besondere städte- bauliche Untersuchungen - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	33 786 000	30 656 000	27 646 600
---------------------------------	------------	------------	------------

**Kapitel 19 04**  
**Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 19 04**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	13 450 000	11 300 000	5 078 000
	<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>	<b>13 450 000</b>	<b>11 300 000</b>	<b>5 078 000</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	86 000	56 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	33 700 000	30 600 000	27 646 600
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>	<b>33 786 000</b>	<b>30 656 000</b>	<b>27 646 600</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>	<b>-20 336 000</b>	<b>-19 356 000</b>	<b>-22 568 600</b>

**Kapitel 19 05**  
**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**19 05 Modernisierung und Instand-  
setzung von Wohngebäuden**

**E I N N A H M E N**

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	--	--	--
----------------------------------	----	----	----

**A U S G A B E N**

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

892 02	411	Zuschüsse zur Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbau- wohnungen zur Unterbringung Obdachloser - Abwicklung - . . . . .	204 000	3 500 000	2 751 000
--------	-----	--	---------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Für die Förderung von Maßnahmen in sozialen Brennpunktgebieten wurden unbeschadet der kommunalen Zuständigkeit Zuschüsse zur Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Verfügung gestellt. Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, entschied im Einvernehmen mit dem Hessischen Sozialministerium über den Einsatz der Mittel.

Die geldliche Abwicklung des Programms erfolgt aus Praktikabilitätsgründen weiterhin im Landeshaushalt; die Ausgaben werden vom Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" erstattet (vgl. Kap. 19 07 - 281 01).

Jahr	Bewilligungs- volumen DM	veranschlagt		Nochzuveranschlagen			
		1999 DM	2000 DM	2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 ff DM
Rest Vorjahr	3 704 000	3 500 000	204 000	--	--	--	--

**Weggefallene Titel**

892 01	411	Geldbeschaffungskosten für Landesbankdarlehen für Modernisierungsprogramme . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

892 11	411	Zuschüsse für nachrangige Darlehen der Landes- treuhandstelle Hessen für Modernisierungs- und Energieeinsparungsmaßnahmen - Abwicklung - . . . . .	--	--	8 672 815
--------	-----	---	----	----	-----------

**Kapitel 19 05**  
**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Noch zu leistende Auszahlungen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" vorgenommen.

863 03	411	Darlehen zur Förderung von Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen in Wohngebäuden - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Noch zu leistende Auszahlungen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" vorgenommen.

**Weggefallene Titelgruppen**

Titelgruppe 71  
 Förderung von Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen in Wohngebäuden - Abwicklung -

**Zu ATG 71**

Noch zu leistende Auszahlungen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" vorgenommen.

863 71	411	Darlehen für Investitionen . . . . .	--	--	13 000 000
893 71	411	Zuschüsse für Investitionen . . . . .	--	--	2 000 000
Summe Titelgruppe 71 . . . . .			--	--	15 000 000
<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .			204 000	3 500 000	26 423 815

**Kapitel 19 05**  
**Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 19 05**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	204 000	3 500 000	26 423 815
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		204 000	3 500 000	26 423 815
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		-204 000	-3 500 000	-26 423 815

**Kapitel 19 06**  
**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

19 06                    **Wohnungsfürsorge für  
Landesbedienstete**

**Zu Kapitel 19 06**

Die Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete wurde unabhängig von den Maßnahmen des sozialen Wohnungsbaues bis einschließlich 1982 durchgeführt. In den Programmjahren 1992 bis 1994 wurde jeweils wieder ein Programm zur Wohnraumversorgung für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung aufgelegt.

Die Abwicklung der bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

111 01	411	Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen . . . . .	4 000 000	2 700 000	4 313 952
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Nach dem Hessischen Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) vom 05. Juni 1996 (GVBl. I S. 262), haben Inhaber von mit Wohnungsfürsorgemitteln geförderten Mietwohnungen, deren Einkommen eine im Gesetz festgelegte Höhe überschreitet, Ausgleichszahlungen zu leisten, wenn ihre Wohnung in einer Gemeinde liegt, die durch Landesrecht bestimmt ist. Die Fehlbelegungsabgabe steht dem Land zu. Sie wird von der zuständigen Gemeinde erhoben.

Das Land setzt die Mittel aus dem Aufkommen der Fehlbelegungsabgabe für den Bau von Wohnungen für Landesbedienstete oder für den Bau von öffentlich geförderten Mietwohnungen ein.

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

281 01	411	Erstattungen von Prozeßkosten u. ä. . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle, z.B. für die Einnahme zuvor verauslagter, notwendiger Prozeßkosten.

**Weggefallene Titel**

119 41	411	Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Kapitel 19 06**  
**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird nicht mehr benötigt.				
119 52 411	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	200	58
<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird nicht mehr benötigt.				
162 01 411	Zinsen aus Darlehen im Rahmen der Wohnungs- fürsorge . . . . .	--	700 000	1 712 152
<b>Erläuterungen: Titel 162 01 und 182 01</b> Bei diesen Titeln wurden folgende Rückflüsse aus Wohnungsfürsorgemitteln vereinnahmt: 1. Staatliche Arbeitgeberdarlehen, 2. Wohnungsfürsorgedarlehen, 3. Staatliche Arbeitgeberdarlehen aus umgewandelten Landesbankdarlehen, 4. Beihilfegrundschulden, 5. Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung. Die Einnahmen fließen ab dem 31.12.1998 dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.				
182 01 411	Tilgungen aus Darlehen im Rahmen der Wohn- ungsfürsorge . . . . .	--	1 000 000	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		4 000 000	4 400 200	6 026 162

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 411	Gerichts- und ähnliche Kosten im Zusammenhang mit der Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete te . . . . .	15 000	15 000	--
------------	---	--------	--------	----

**Erläuterungen:**

Um die mit Wohnungsfürsorgemitteln des Landes geförderten Wohnungen dem berechtigten Personenkreis auf Dauer zur Verfügung zu halten, kann es in Einzelfällen notwendig werden, Umsetzungen vorzunehmen und Räumungsklagen anzustrengen. Anfallende Prozeß- und ähnliche Kosten sowie mit der Räumung und Wiederbelegung zusammenhängende Kosten sind hier veranschlagt.

**Weggefallene Titel**

863 01 411	Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuer- verwaltung - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
------------	---	----	----	----



**Kapitel 19 06**  
**Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Noch zu leistende Auszahlungen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" vorgenommen.

	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	15 000	15 000	--
<b>Abschluss Kapitel 19 06</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	4 000 000	4 400 200	6 026 162
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	4 000 000	4 400 200	6 026 162
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	15 000	15 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	15 000	15 000	--
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	3 985 000	4 385 200	6 026 162



**Kapitel 19 07**  
**Rückflüsse**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
119 51 411	Erlöse aus überhöhten Mieten (§ 8 WiStG) . . . . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Mehrere Erlöse aus überhöhten Mieten sind nach § 8 WiStG an das Land abzuführen, soweit sie nicht an die Geschädigten zurückzuerstatten sind. Das Verfahren haben das Hessische Ministerium des Innern und für Europaangelegenheiten mit Richtlinien vom 7. November 1975 (StAnz. S. 2116 ff.), mit Änderung vom 31. Januar 1979 (StAnz. S. 370), und das Hessische Ministerium der Justiz mit Runderlaß vom 10. Februar 1976 (JMBl. S. 73) geregelt.			
119 52 411	Vermischte Einnahmen . . . . . Der auf den Bund entfallende Anteil ist von den Einnahmen abzusetzen.	200 000	200 000	921 308
	<b>Erläuterungen:</b> Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Einnahmen verbucht, für die kein besonderer Titel vorgesehen ist.			
153 21 441	Zinsen aus Städtebaumitteln . . . . .	18 900	18 900	13 228
	<b>Erläuterungen: Titel 153 21 und 173 21</b> Bei diesen Titeln werden folgende Rückflüsse vereinnahmt: 1. Darlehen des Landes und des Bundes zur Freilegung von bebautem Gelände in Sanierungsgebieten, 2. Darlehen an Gemeinden für Studien- und Modellvorhaben bis Programmjahr 1979; andere Regelung ab 1980, 3. Darlehen an Gemeinden zur Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen, 4. Darlehen für Maßnahmen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen (außer Darlehen für den Ersatzwohnungsbau, Aus- und Umbau).			
153 22 441	Zinsen aus in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen - Städtebau - . . . . .	200	200	145
	<b>Erläuterungen: Titel 153 22 und 173 22</b> Bei diesen Titeln werden die Rückflüsse von in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen erfaßt, die ehemals bei Kap. 19 04 Titel 883 11 als "Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund- Länder- Programm" ausgezahlt worden sind.			
162 11 411	Sonstige Zinseinnahmen . . . . .	--	5 000	4 234
	<b>Erläuterungen: Titel 162 11 und 182 11</b> Bei diesen Haushaltsstellen werden alle Rückflüsse verbucht, für die keine besonderen Einnahmetitel vorgesehen sind; insbesondere Rückflüsse, die nicht anteilig an den Bund abzuführen sind.			
173 21 441	Tilgungen aus Darlehen für den Städtebau . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 17 15 - 581 07.	380 000	380 000	346 849
	<b>Erläuterungen: Titel 173 21 und 173 22</b> Bei diesen Titeln werden alle Zinsen und Tilgungen aus dem Bereich der Städtebauförderung vereinnahmt, die nicht nach der Verwaltungsvereinbarung vom 09.02./18.03.1988 in Verbindung mit der WoBauZTV mit dem Bund abzurechnen sind.			

**Kapitel 19 07  
Rückflüsse**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
173 22 441	Tilgungen aus in Darlehen umgewandelten Vorauszahlungen - Städtebau - . . . . .	1 600	1 600	1 618
182 01 411	Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (anteilige Rückflüsse) . . . . . 1. Vgl. Vermerk bei Titel 19 03 - 897 01. 2. Vgl. Vermerke bei Titel 17 15 - 561 01 und 581 01.	94 305 400	81 758 800	--
<b>Erläuterungen:</b> Bei dieser Haushaltsstelle werden verbucht: - die Abrechnung der auf den Bund entfallenden Anteile an den Rückflüssen für die Zeit vom 31.12.1998 bis 30.09.1999, - der Abschlag auf den Bundesanteil an den erwarteten Rückflüssen 2000, - die Erstattung der Zins- und Tilgungsleistungen aus Modernisierungsdarlehen. Mehr durch höhere anteilige Rückflüsse aufgrund verstärkter Darlehensrückzahlungen.				
182 11 411	Sonstige Tilgungen . . . . .	--	25 000	24 837
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)</b>				
281 01 411	Sonstige Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" . . . . .	204 000	2 000 000	--
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für sonstige Abführungen aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen". Der ausgewiesene Betrag betrifft die Erstattung der bei Kap. 19 05 - 892 02 (Obdachlosenunterkünfte) noch auszahlenden Beträge.				
<b>Weggefallene Titel</b>				
119 53 411	Einnahmen (Abschlagszahlungen) der Landestreuhandstelle Hessen . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird nicht mehr benötigt.				
133 01 411	Veräußerung von Rückflüssen aus Wohnungsbau-darlehen . . . . .	--	180 000 000	280 000 000
<b>Erläuterungen:</b> Das Land Hessen hat in den Jahren 1998 und 1999 einen Teil seiner künftig fällig werdenden Forderungen (Rückflüsse) aus Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus zu veräußert. Der Veräußerungserlös wurde an dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.				
162 03 411	Zinsen aus Landesbaudarlehen - Industriearbeiterwohnungsbauprogramm (GARIOA) über Sparkassen - . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen: Titel 162 03 und 182 03</b> Die Titel werden nicht mehr benötigt.				

**Kapitel 19 07**  
**Rückflüsse**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
162 04 411	Zinsen aus Modernisierungsdarlehen . . . . .	--	--	4 410 353
	<b>Erläuterungen: Titel 162 04 und 182 04</b> Die Einnahmen fließen künftig dem Sondervermögen zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.			
162 06 411	Zinsen aus Baudarlehen u. a., ausgeliehen über die Landestreuhandstelle Hessen, soweit nicht in anderen Titeln veranschlagt . . . . .	--	6 941 000	108 553 456
	<b>Erläuterungen: Titel 162 06 und 182 06</b> Bei diesen Haushaltsstellen wurden alle Zins- und Tilgungsrückflüsse außer vorzeitig freiwillig vollständig zurückgezahlten Beträgen aus öffentlichen Baudarlehen (Titel 182 16) und Ablösungsbeträge aus Landesbaudarlehen nach § 69 II. WoBauG (Titel 182 17) erfaßt: 1. Baudarlehen, 2. Darlehen zum Bau von Ersatzwohnungen für Räumungsbetroffene in Sanierungsgebieten, 3. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte, 4. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte, 5. Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus für ausländische Arbeitnehmer, 6. Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Aussiedlern und Zuwanderern, 7. Darlehen zur Beschaffung von Wohnungen für junge Ehepaare, 8. Darlehen für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau - Versuchs- und Vergleichsbauvorhaben - sowie Studien- und Modellvorhaben ab Programmjahr 1980, 9. Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus in Härte- und Sonderfällen, 10. Darlehen zur Förderung von Maßnahmen im Zonenrandgebiet, 11. Darlehen für behindertenfreundlich gestaltete Erdgeschoßwohnungen, 12. Landesbaudarlehen aus umgewandelten Landesbankdarlehen, 13. Rückzahlbare Beihilfeleistungen aus Annuitätshilfepfandkredit- Allgemeiner Wohnungsbau - Rj. 1954 bis 1959 und Rj. 1969, 14. Annuitätshilfedarlehen -Landesbankdarlehen alter Art-, 15. Darlehen für den Ersatzwohnungsbau, Aus- und Umbau (ZIP-Programm), 16. Darlehen für junge Familien. Die Einnahmen fließen künftig dem Sondervermögen zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.			
162 08 411	Zinsen für Guthaben bei der Landestreuhandstelle Hessen . . . . .	--	700 000	3 079 023
	<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird nicht mehr benötigt.			
162 10 411	Zinsen aus Aufwendungsdarlehen (2. Förderungsweg) . . . . .	--	700 000	13 160 408
	<b>Erläuterungen: Titel 162 10 und 182 10</b> Die Einnahmen fließen künftig dem Sondervermögen zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.			
182 03 411	Tilgungen aus Landesbaudarlehen - Industrie- arbeiterwohnungsbauprogramm (GARIOA) über Sparkassen - . . . . .	--	--	--

**Kapitel 19 07  
Rückflüsse**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2000 DM	1999 DM	1998 DM
182 04 411	Tilgungen aus Modernisierungsdarlehen . . . . .		--	648 800	17 262 355
182 06 411	Tilgungen aus Baudarlehen u.a. ausgeliehen über die Landestreuhandstelle Hessen . . . . .		--	10 000 000	224 716 255
182 10 411	Tilgungen aus Aufwendungsdarlehen (2. Förderungsweg) . . . . .		--	1 330 000	46 268 638
182 16 411	Freiwillige außerplanmäßige Vollrückzahlungen aus Landesbaudarlehen, ausgeliehen über die Landestreuhandstelle Hessen . . . . .		--	2 000 000	57 184 075
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Einnahmen fließen künftig dem Sondervermögen zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.					
182 17 411	Ablösungsbeträge aus Landesbaudarlehen nach § 69 II. WoBauG . . . . .		--	--	3 205 333
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Einnahmen fließen künftig dem Sondervermögen zu und sind jetzt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens veranschlagt.					
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>			96 010 100	326 877 500	759 816 088

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben  
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

544 01 411	Abführung des Bundesanteils von den unter dem Titel "Vermischte Einnahmen" verbuchten Beträ- gen . . . . .	50 000	50 000	--
Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 52 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die bei dem Titel "Vermischte Einnahmen" verbuchten Beträge, die auf den Bund entfallen, sind von den Einnahmen abzusetzen. Beträge, die bereits im Vorjahr bei Titel 119 52 vereinnahmt und aus verwaltungstechnischen Gründen nicht im gleichen Haushaltsjahr an den Bund abgeführt werden konnten, werden aus diesem Titel an den Bund abgeführt.				
544 02 411	Abführung des Bundesanteils an den Rücküber- weisungen der Landestreuhandstelle Hessen . . . . .	--	--	--
Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.				

**Erläuterungen:**

Von den Rücküberweisungen der Landestreuhandstelle Hessen der Hessischen Landesbank werden die entsprechenden Bundesanteile abgeführt.

**Kapitel 19 07**  
**Rückflüsse**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
561 01 411	Zinsausgaben an den Bund . . . . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für eventuell an den Bund abzuführende Zinsen für vor- zeitigen Mittelabruf u. ä.			
<b>Weggefallene Titel</b>				
538 01 411	Gebühren für die Verwaltung von Baudarlehen . . .	--	700	--
	<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird nicht mehr benötigt.			
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	50 000	50 700	--
<b>Abschluss Kapitel 19 07</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	95 806 100	324 877 500	759 816 088
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	204 000	2 000 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	96 010 100	326 877 500	759 816 088
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	50 000	50 700	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	50 000	50 700	--
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	95 960 100	326 826 800	759 816 088

**Kapitel 19 08**  
**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

19 08                    **Sonstige Leistungen  
im Wohnungswesen**

**EINNAHMEN**

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

241 51	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach § 34 Abs. 1 des Wohngeldgesetzes es . . . . . vgl. Vermerk bei 681 31.	275 000 000	266 000 000	257 034 704
--------	-----	---	-------------	-------------	-------------

**Erläuterungen: Titel 241 51 und 681 31**

Nach dem Wohngeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Februar 1993 (BGBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes zur Neuregelung der steuerrechtlichen Wohneigentumsförderung vom 15. Dezember 1995 (BGBl. I S. 1783) wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens auf Antrag Wohngeld als Zuschuß zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt.

Das vom Land gezahlte Wohngeld erstattet der Bund nach § 34 Abs. 1 WoGG zur Hälfte.

Mehr aufgrund voraussichtlich steigendem Ausgabebedarf.

241 52	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach § 34 Abs. 2 des Wohngeldgesetzes ( Festbetrag ) . . . . .	25 000 000	25 000 000	25 000 000
--------	-----	--	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Von der dem Land verbleibenden Hälfte des Wohngeldes nach § 34 Abs. 1 WoGG übernimmt der Bund ab dem 1. Januar 1985 jährlich nach § 34 Abs. 2 WoGG einen Festbetrag von derzeit 25,0 Mio. DM.

**Weggefallene Titel**

243 35	411	Erstattungen der Stadt Frankfurt am Main für vom Land Hessen verauslagte Härteausgleichszahlungen . . . . .	--	--	126 341
--------	-----	---	----	----	---------

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

331 51	271	Anteil des Bundes an den Prämien nach dem Wohnungsbauprämienengesetz ( bis einschließlich Sparjahr 1983 ) - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Der Titel wird nicht mehr benötigt.



**Kapitel 19 08**  
**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .				
		300 000 000	291 000 000	282 161 046
<b>A U S G A B E N</b>				
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst</b>				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
538 69 012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . .	1 600 000	1 785 000	999 980
<b>Erläuterungen:</b>				
Kosten des DV-Verfahrens Wohngeld.				
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>				
681 31 233	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeld- gesetz . . . . . Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 241 51 geleistet werden.	550 000 000	532 000 000	514 082 078
<b>Erläuterungen:</b>				
Erläuterungen siehe Einnahme-Titel 241 51.				
<b>Weggefallene Titel</b>				
681 15 411	Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minder- verdienende und kinderreiche Großfamilien (Bauprogramme 1984 - 1987) - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Abwicklung etwaiger noch bestehenden Verpflichtungen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans des Sondervermögens "Wohnungswes- sen und Zukunftsinvestitionen" (Anlage IV zum Epl. 19).				
681 35 411	Zuschuß als Ausgleich für durch Subventions- abbau bedingte Mieterhöhungen (Härteausgleich) - Abwicklung - . . . . .	--	--	1 000 000
<b>Erläuterungen:</b>				
Der Titel wird nicht mehr benötigt.				
893 51 271	Prämien nach dem Wohnungsbauprämien-gesetz (bis einschließlich Sparjahr 1983) - Abwicklung - . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Der Titel wird nicht mehr benötigt.				
<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .		551 600 000	533 785 000	516 082 057

**Kapitel 19 08**  
**Sonstige Leistungen im Wohnungswesen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 19 08**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	300 000 000	291 000 000	282 161 046
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>	<b>300 000 000</b>	<b>291 000 000</b>	<b>282 161 046</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	1 600 000	1 785 000	999 980
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	550 000 000	532 000 000	515 082 078
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>	<b>551 600 000</b>	<b>533 785 000</b>	<b>516 082 057</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>	<b>-251 600 000</b>	<b>-242 785 000</b>	<b>-233 921 012</b>

**Kapitel 19 20**  
**Bürgschaften im Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

19 20

**Bürgschaften**  
**im Wohnungsbau**

**EINNAHMEN**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

**Zu Kapitel 19 20**

Für Bürgschaften im Wohnungsbau ist das Ministerium der Finanzen zuständig. Dies gilt auch für Zwangsmaßnahmen im Zusammenhang mit diesen Fördermaßnahmen. Nach Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" werden in diesem Kapitel sämtliche Einnahmen und Ausgaben auf dem Gebiet der Förderung des Wohnungsbaus mit Landesbürgschaften zusammengefaßt dargestellt.

Die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, die als Folge von Zwangsmaßnahmen im Wege des Rettungserwerbes angesteigert oder in sonstiger Weise erworben werden, ist der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) im Rahmen des Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen. Die Grundstücke sind so bald wie möglich - ggf. nach Fertigstellung der Gebäude und Anlagen - wieder zu veräußern.

Die persönlichen Forderungen, die dem Land nach dem Ausfall von Fördermitteln zustehen, sind von der Landestreuhandstelle Hessen weiterzuerfolgen und wenn möglich zu vollstrecken. Die Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen stehen dem Land zu und sind hier veranschlagt.

124 13 871	Mieteinnahmen bei angesteigerten Grundstücken . . . . .	10 000	10 000	--
	<b>Erläuterungen: Titel 124 13 und 131 13</b>			
	Veranschlagt sind Mieten oder Nutzungsentschädigungen sowie Erlöse aus Grundstücksverkäufen zuvor angesteigert Grundstücke. Die Titel waren bisher bei Kap. 19 21 ausgebracht.			
131 13 871	Erlöse aus Grundstücksverkäufen . . . . .	250 000	250 000	--
141 01 411	Einnahmen aus Gewährleistungen (Inland) . . . . .	200 000	350 000	10 196
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Eingänge aufgrund früherer Bürgschaftsleistungen des Landes, insbesondere Zahlungen aus der Rückbürgschaftsverpflichtung des Bundes gegenüber dem Land Hessen.			
162 13 411	Zinsen aus persönlichen Forderungen . . . . .	10 000	10 000	721 216
	<b>Erläuterungen: Titel 162 13 und 182 13</b>			
	Ausfälle bei verbürgten Darlehen - insbesondere infolge von Zwangsversteigerungsverfahren - werden gegenüber dem Schuldner des verbürgten Baudarlehens als persönliche Forderung weiterverfolgt. Restforderung am 31. Dezember 1998: 6.522.786,71 DM. Veränderungen aufgrund schwankender Zahlungseingänge durch Vollstreckungsmaßnahmen bzw. Ratenzahlungen. Die Titel waren bisher bei Kap. 19 22 veranschlagt.			
182 13 411	Tilgungen aus persönlichen Forderungen . . . . .	50 000	80 000	170 890

**Kapitel 19 20**  
**Bürgschaften im Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

281 01	411	Erstattung von Prozeßkosten u.ä. . . . .	6 000	--	--
--------	-----	--	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle, z.B. für die Einnahme zuvor verauslagter, notwendiger Prozeß- und Zwangsvollstreckungskosten.

Mehr infolge Veranschlagung der Erstattungen aus vorgelegten Kosten im Bereich Wohnungsbau mit Landesbürgschaft (bisher bei Kap. 19 21 bzw. 19 22 - 281 01).

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	526 000	700 000	902 301
----------------------------------	---------	---------	---------

**A U S G A B E N**

1. Die Ausgabebetitel sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Über die Haushaltsansätze hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 124 13 und 131 13 bei den Ausgabebetiteln höhere Ausgaben geleistet werden.

**Sächliche Verwaltungsausgaben  
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

517 13	871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	5 000	5 000	--
--------	-----	--	-------	-------	----

**Erläuterungen: Titel 517 13 und 519 13**

Veranschlagt sind Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke.

Die Titel waren bisher bei Kap. 19 21 - 517 13 und 519 13 ausgebracht.

519 13	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	5 000	5 000	--
--------	-----	--	-------	-------	----

526 01	411	Sachverständige; Gerichts- u. ä. Kosten . . . . .	5 000	--	--
--------	-----	---	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten, sowie Vollstreckungskosten, die von der Landestreuhandstelle Hessen bei der Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen vorgelegt werden.

Mehr infolge Veranschlagung der Kosten im Bereich Wohnungsbau mit Landesbürgschaft (bisher bei Kap. 19 21 bzw. 19 22 - 526 01).

**Kapitel 19 20**  
**Bürgschaften im Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**ne u**

538 01	871	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender</b> . . . . .	2 000	--	--
--------	-----	--	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Ausgabe notwendiger, nicht näher aufgeteilter Verwaltungsausgaben, die bei der Verwaltung und Verwertung angesteigerter Grundstücke anfallen.

**ne u**

538 02	871	<b>Entgelte für die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken</b> . . . . .	5 000	--	--
--------	-----	--	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Die Landestreuhandstelle Hessen erhält für die Verwaltung und Verwertung von angesteigerten Grundstücken (vgl. allgemeine Erläuterungen zu Kap. 19 20) ein gesondertes Entgelt.

**Ausgaben für den Schuldendienst**

575 13	921	Zinsen für Kreditmarktmittel . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen: Titel 575 13 und 519 13**

Veranschlagt ist der Schuldendienst für Kreditmarktmittel, die bei angesteigerten Grundstücken mit übernommen werden können.

Die Titel sind vorsorglich ausgebracht; aufgrund wirtschaftlicher Überlegungen werden eventuelle Steigpreise in der Regel nicht durch die Übernahme von Kreditmarktmitteln finanziert.

Die Titel waren bisher bei Kap. 19 21 ausgebracht.

595 13	921	Tilgungen für Kreditmarktmittel . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse  
außer für Investitionen  
(Übertragungsausgaben)**

641 01	411	Rückzahlungen aus Gewährleistungseinnahmen . . . Über den Haushaltsansatz hinaus dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 162 13 und 182 13 höhere Ausgaben geleistet werden.	40 000	40 000	443 316
--------	-----	---	--------	--------	---------

**Erläuterungen:**

Das Land verwaltet die Forderungen aus Bürgschaftsausfällen nach Maßgabe der Bundesbürgschaftsrichtlinien für den Wohnungsbau vom 15. 12. 1959 (BAnz. 1959 Nr. 11) mit Änderung vom 30. 04. 1962 (BAnz. Nr. 91) auch für den Bund treuhänderisch. Rückflüsse sind anteilig an den Bund weiterzuleiten.

Der Titel war bisher bei Kap. 19 22 veranschlagt.

**Bauausgaben**

711 13	871	Kleinere Neu- Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Kapitel 19 20**  
**Bürgschaften im Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Hier sind im Einzelfall notwendige kleinere Baumaßnahmen zu abzuwickeln, die nicht als Bauunterhaltung anzusehen sind.  
Der Titel war bisher bei Kap. 19 21 veranschlagt.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

821 13	871	Grundstückserwerb . . . . .	1 500 000	500 000	--
--------	-----	-----------------------------	-----------	---------	----

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten, die im Zwangsversteigerungsverfahren für den Grundstückserwerb aufzubringen sind.  
Der Titel war bisher bei Kap. 19 21 veranschlagt.

871 01	411	Gewährleistungen aus Landesbürgschaften . . . . .	500 000	750 000	--
--------	-----	---	---------	---------	----

**Erläuterungen:**

Das Land fördert das Wohnungswesen durch Gewährung von Bürgschaften nach Maßgabe der Bürgschaftsrichtlinien des Landes vom 12. Dezember 1990 (StAnz. 1991 S. 18). Ausfälle aufgrund übernommener Bürgschaftsverpflichtungen sind hier veranschlagt.  
Bürgschaften im Rahmen staatlicher Wirtschaftsförderung sind im Kap. 17 05 veranschlagt.

<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>	2 062 000	1 300 000	443 316
---------------------------------	-----------	-----------	---------

**Kapitel 19 20**  
**Bürgschaften im Wohnungsbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 19 20**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	520 000	700 000	902 301
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	6 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		<b>526 000</b>	<b>700 000</b>	<b>902 301</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	22 000	10 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	40 000	40 000	443 316
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	2 000 000	1 250 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		<b>2 062 000</b>	<b>1 300 000</b>	<b>443 316</b>
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		<b>-1 536 000</b>	<b>-600 000</b>	<b>458 985</b>

**Kapitel 19 21**  
**Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**19 21 Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken**

**EINNAHMEN**

**Zu Kapitel 19 21**

Für Zwangsmaßnahmen im geförderten Wohnungsbau und in der Wohnungsmodernisierung ist - mit Ausnahme des Bereichs Wohnungsbaubürgschaften (Kap. 19 20) - das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zuständig. Nach Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" am 31.12.1998 sind alle Einnahmen und Ausgaben für diese Bereiche im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV zum Epl. 19) und nicht mehr innerhalb dieses Kapitels veranschlagt.

Die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, die als Folge von Zwangsmaßnahmen im Wege des Rettungserwerbes angesteigert oder in sonstiger Weise erworben werden, ist der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) im Rahmen des Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen. Die Grundstücke sind so bald wie möglich - ggf. nach Fertigstellung der Gebäude und Anlagen - wieder zu veräußern.

**Weggefallene Titel**

124 11	871	Mieten (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	5 000	600
124 12	871	Mieten (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
124 13	871	Mieten (Wohnungsbau mit Landesbürgschaft) . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
131 11	871	Erlöse aus Grundstückverkäufen (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	300 000	--
131 12	871	Erlöse aus Grundstücksverkäufen (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
131 13	871	Erlöse aus Grundstücksverkäufen (Wohnungsbau mit Landesbürgschaft) . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
281 01	871	Erstattung von Prozeßkosten u.ä. . . . .	--	5 000	--
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .			--	310 000	600



**Kapitel 19 21**  
**Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**A U S G A B E N**

**Weggefallene Titel**

517 11	871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude Räume (Allgemeiner Wohnungsbau) . . . . .	--	5 000	5 452
517 12	871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude Räume (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . .	--	--	--
517 13	871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude Räume (Wohnungsbau mit Landesbürgerschaft) . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
519 11	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Allgemeiner Wohnungsbau) . . . . .	--	5 000	326
519 12	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . .	--	--	--
519 13	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Wohnungsbau mit Landesbürgerschaft) . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
526 01	871	Sachverständige; Gerichts- u. ä. Kosten . . . . .	--	--	--
538 01	871	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Außenstehender . . . . .	--	2 000	1 676
538 02	871	Entgelte für die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken . . . . .	--	15 000	3 675
575 11	921	Zinsen für Kreditmarktmittel (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	--	--
575 12	921	Zinsen für Kreditmarktmittel (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
575 13	921	Zinsen für Kreditmarktmittel (Wohnungsbau mit Landesbürgerschaft) . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
595 11	921	Tilgungen für Kreditmarktmittel (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	--	--
595 12	921	Tilgungen für Kreditmarktmittel (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
595 13	921	Tilgungen für Kreditmarktmittel (Wohnungsbau mit Landesbürgerschaft) . . . . .	--	--	--

**Kapitel 19 21**  
**Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.

711 11	871	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) .	--	--	--
711 12	871	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
711 13	871	Kleinere Neu- Um- und Erweiterungsbauten (Wohnungsbau mit Landesbürgerschaft) . . . . .	--	--	--

**Erläuterungen:**

Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.

821 11	871	Grundstückserwerb (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	--	--
821 12	871	Grundstückserwerb (Wohnungsbau für Landesbe- dienstete) . . . . .	--	--	--
821 13	871	Grundstückserwerb (Wohnungsbau mit Landes- bürgerschaft) . . . . .	--	--	--

**Erläuterungen:**

Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.

<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	27 000	11 130
---------------------------------	----	--------	--------

**Kapitel 19 21**  
**Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 19 21**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	305 000	600
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	5 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		--	310 000	600
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	27 000	11 130
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		--	27 000	11 130
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		--	283 000	-10 530

**Kapitel 19 22**  
**Persönliche Forderungen des Landes aus Zwangsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**19 22 Persönliche Forderungen des  
Landes aus Zwangsmaßnahmen**

**Zu Kapitel 19 22:**

Für Zwangsmaßnahmen im geförderten allgemeinen Wohnungsbau, der Wohnungsmodernisierung und dem Wohnungsbau für Landesbedienstete ist das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zuständig.

Die persönlichen Forderungen, die dem Land nach dem Ausfall von Fördermitteln zustehen, sind von der Landestreuhandstelle Hessen weiterzuverfolgen und wenn möglich zu vollstrecken. Die Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen stehen seit der Errichtung des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" nicht mehr dem Land zu und sind im Wirtschaftsplan des Sondervermögens (Anlage IV zum Epl. 19) veranschlagt.

**E I N N A H M E N**

**Weggefallene Titel**

162 11	411	Zinsen aus persönlichen Forderungen (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	80 000	172 279
162 12	411	Zinsen aus persönlichen Forderungen (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
162 13	411	Zinsen aus persönlichen Forderungen (Wohnungsbau mit Landesbürgschaft) . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen: Titel 162 13 und 182 13</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
182 11	411	Tilgungen aus persönlichen Forderungen (Allgemeiner Wohnungsbau und Modernisierung) . . . . .	--	180 000	264 041
182 12	411	Tilgungen aus persönlichen Forderungen (Wohnungsbau für Landesbedienstete) . . . . .	--	--	--
182 13	411	Tilgung aus persönlichen Forderungen (Wohnungsbau mit Landesbürgschaft) . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.					
281 01	411	Erstattung von Prozeßkosten u.ä. . . . .	--	6 000	6 319
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .			--	266 000	442 639

**Kapitel 19 22**  
**Persönliche Forderungen des Landes aus Zwangsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**A U S G A B E N**

**Weggefallene Titel**

526 01	411	Sachverständige; Gerichts- u. ä. Kosten . . . . .	--	12 000	8 136
641 01	411	Rückzahlungen aus Gewährleistungseinnahmen . .	--	--	--

**Erläuterungen:**  
Der Titel ist nach Kap. 19 20 umgesetzt.

<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	12 000	8 136
---------------------------------	----	--------	-------

**Abschluss Kapitel 19 22**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	260 000	436 320
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	6 000	6 319
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .		--	266 000	442 639
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	12 000	8 136
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .		--	12 000	8 136
<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .		--	254 000	434 503

## Abschluss für den Einzelplan 19

Haushaltsjahr 2000

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
19 03	Sozialer Wohnungsbau	-	-	37.400	127.429.000	127.466.400
19 04	Städtebau	-	-	-	13.450.000	13.450.000
19 05	Modernisierung und Instandsetzung von Wohn- gebäuden	-	-	-	-	-
19 06	Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete	-	4.000.000	-	-	4.000.000
19 07	Rückflüsse	-	95.806.100	204.000	-	96.010.100
19 08	Sonstige Leistungen im Wohnungswesen	-	-	300.000.000	-	300.000.000
19 20	Bürgschaften im Wohnungsbau	-	520.000	6.000	-	526.000
19 21	Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	-	-	-	-	-
19 22	Persönliche Forderungen des Landes aus Zwangmaßnahmen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	100.326.100	300.247.400	140.879.000	541.452.500

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	118.000	47.000	-	127.666.400	-	127.831.400	-365.000
-	86.000	-	-	33.700.000	-	33.786.000	-20.336.000
-	-	-	-	204.000	-	204.000	-204.000
-	15.000	-	-	-	-	15.000	+3.985.000
-	50.000	-	-	-	-	50.000	+95.960.100
-	1.600.000	550.000.000	-	-	-	551.600.000	-251.600.000
-	22.000	40.000	-	2.000.000	-	2.062.000	-1.536.000
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1.891.000	550.087.000	-	163.570.400	-	715.548.400	-174.095.900

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage I zum Einzelplan 19**

**Übersicht über die Programme 2000**

Kapitel/Titel	Bezeichnung	Programm 2000 DM	davon Haushalts- ansatz 2000 DM	bleibt Verpflichtungs- ermächtigung 2000 DM
19 03 - 893 17	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus, Zuschüsse	*) 800 000	170 000	630 000
19 03 - ATG 71	Aktion Hessenhaus	*) 97 000	47 000	50 000
19 04 - 883 11	Vorauszahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund- Länder- Programm	14 392 000	1 000 000	13 392 000
19 04 - 883 14	Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	13 630 000	1 000 000	12 630 000
Summe:		28 919 000	2 217 000	26 702 000

\*) Der Betrag ist geschätzt. Die Zuteilungsbeträge ergeben das Kontingent.

**Übersicht über die Wohnungsbauprogramme 2000 (im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen")**

Bezeichnung	Programm 2000 DM	davon vorge- sehene Anlauf- rate 2000 DM	bleibt noch abzuwickeln ab 2001 ff. DM
Baudarlehen	180 000 000	5 000 000	175 000 000
Summe	180 000 000	5 000 000	175 000 000



**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage I zum Einzelplan 19**

**Übersicht über die Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 1999**

Kapitel/Titel	Restverpflichtung aus dem Programm 1999 (Stand: 6/99) DM	von dem	Betrag	dürfen fällig	werden:
		2001 DM	2002 DM	2003 DM	spätere Jahre DM
19 03 - 893 17	--	--	--	--	--
19 03 - ATG 71	--	--	--	--	--
19 04 - 883 11	--	--	--	--	--
19 04 - 883 14	--	--	--	--	--
Summe:	--	--	--	--	--

**Übersicht über die vorgesehene Abwicklung der Programme 2000 (im Rahmen des Sondervermögens)**

P r o g r a m m	Restbetrag aus dem Programm 2000 (ohne Anlaufzinsen) DM	davon	vorgesehen			in
		in 2001 DM	in 2002 DM	in 2003 DM	späteren Jahren DM	
Baudarlehen	175 000 000	56 000 000	67 000 000	45 000 000	7 000 000	
Summe	175 000 000	56 000 000	67 000 000	45 000 000	7 000 000	

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2000**

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2000 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2001 DM	2002 DM	2003 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
<b>Kap. 19 03</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>					
893 17	Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaues (Experimenteller Wohnungs- und Städtebau) - Zuschüsse -	630.000	450.000	180.000	--	--
685 71	Gewährung von Zuwendungen an Unternehmen und Organisationen	50.000	40.000	10.000	--	--
<b>Kap. 19 04</b>	<b>Städtebau</b>					
883 11	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Bund-Länder-Programm	13.392.000	3.600.000	5.200.000	4.592.000	--
883 14	Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	12.630.000	5.000.000	6.000.000	1.630.000	--
Insgesamt		26.702.000	9.090.000	11.390.000	6.222.000	--

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III zum Einzelplan 19**

---

---

**A N L A G E III**

**Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau, Städtebau, Modernisierung von Wohngebäuden;  
Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete**

- A. Übersichten über die Förderprogramme 1991 bis 2000
- B. Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund aus der Wohnungsbauförderung
- C. Bürgschaften im Wohnungsbau 1954 bis 2000

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage III A zum Einzelplan 19**

Bauprogramm 1991	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
<b>1. Förderungsweg</b>			
1. Sozialprogramm Darlehen	304 810 728	13 784 000	391 458 728
Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen und AWZ eingesetzt)	--	71 864 000	--
Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	8 271 720	--	8 271 720
Aufwendungszuschüsse für Mietwohnungen	69 221 447	--	69 221 447
2. Behindertenfreundlich gestaltete Erdgeschoßwohnungen Darlehen	3 636 000	--	3 636 000
Summe 1. Förderungsweg	385 939 895	85 648 000	472 587 895
<b>2. Förderungsweg</b>			
1. Eigentumsprogramm Standardprogramm Aufwendungsdarlehen	--	36 308 174	36 308 174
2. Junge Ehepaare Darlehen	6 680 000	--	6 680 000
Summe 2. Förderungsweg	6 680 000	36 308 174	42 988 174
<b>3. Förderungsweg</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus	170 911 200	35 944 000	206 855 200
Summe 3. Förderungsweg	170 911 200	35 944 000	206 855 200
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Darlehen für Bundesstraßenverdrängte	--	750 000	750 000
2. Darlehen für Landesstraßenverdrängte	500 000	--	500 000
3. Altengerechte Wohnungen - Zuschüsse -	1 499 140	--	1 499 140
4. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	666 510	666 510
Summe Sonderprogramme	1 999 140	1 416 510	3 415 650
<b>Summe 19 03</b>	<b>565 530 235</b>	<b>159 316 684</b>	<b>725 846 919</b>

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Bauprogramm 1991	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - Vorauszahlungen	36 114 000	34 314 000	70 428 000
2. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Landesprogramm - Vorauszahlungen	21 984 000	--	21 984 000
3. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten gekürzt um	31 000 000 - 2 385 000	-- --	31 000 000 - 2 385 000
Insgesamt:	28 615 000	--	28 615 000
<b>Summe 19 04</b>	86 713 000	34 314 000	121 027 000
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	11 963 989	--	11 963 989
2. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	35 447 500	--	35 447 500
3. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	3 000 000	--	3 000 000
<b>Summe 19 05</b>	50 411 489	--	50 411 489
<b>19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen</b>			
1. Härteausgleich	40 000 000	--	40 000 000
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	190 518	--	190 518
<b>Summe 19 08</b>	40 190 518	--	40 190 518
<b>Summe Bauprogramm 1991</b>	742 845 242	193 630 684	937 475 926

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1992	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
<b>1. Förderungsweg</b>			
1. Sozialprogramm Darlehen Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen und AWZ eingesetzt)	491 696 740	13 562 000	585 456 740
Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	--	80 198 000	--
	6 389 928	--	6 389 928
Summe 1. Förderungsweg	498 086 668	93 760 000	591 846 668
<b>2. Förderungsweg</b>			
1. Eigentumsprogramm Standardprogramm Aufwendungsdarlehen	--	36 711 600	36 711 600
2. Junge Ehepaare Darlehen	--	--	--
Summe 2. Förderungsweg	--	36 711 600	36 711 600
<b>3. Förderungsweg</b>			
Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus	15 709 030	33 000 000	48 709 030
Aufwendungszuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus	--	16 857 180	16 857 180
Summe 3. Förderungsweg	15 709 030	49 857 180	65 566 210
<b>4. Förderungsweg</b>			
Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	67 013 000	--	67 013 000
Summe 4. Förderungsweg	67 013 000	--	67 013 000
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	80 285 800	80 285 800
2. Darlehen für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
3. Darlehen für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
4. Altengerechte Wohnungen - Zuschüsse -	1 389 000	--	1 389 000
5. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	104 618	104 618
Summe Sonderprogramme	1 389 000	80 390 418	81 779 418
<b>Summe 19 03</b>	<b>582 197 698</b>	<b>260 719 198</b>	<b>842 916 896</b>

\*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind im 4. Förderungsweg veranschlagt.

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1992	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - Vorauszahlungen	34 314 000	34 314 000	68 628 000
2. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Landesprogramm - Vorauszahlungen	23 500 000	--	23 500 000
3. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	30 000 000	--	30 000 000
<b>Summe 19 04</b>	87 814 000	34 314 000	122 128 000
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	10 822 131	--	10 822 131
2. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	30 150 000	--	30 150 000
3. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	7 750 000	--	7 750 000
<b>Summe 19 05</b>	48 722 131	--	48 722 131
<b>19 06 Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete</b>			
1. Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	9 999 500	--	9 999 500
<b>Summe 19 06</b>	9 999 500	--	9 999 500
<b>19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen</b>			
1. Härteausgleich	20 000 000	--	20 000 000
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	829 508	--	829 508
<b>Summe 19 08</b>	20 829 508	--	20 829 508
<b>Summe Förderprogramm 1992</b>	749 562 837	295 033 198	1 044 596 035

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1993	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
<b>1. Förderungsweg</b>			
1. Sozialprogramm Darlehen Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen eingesetzt)	282 823 650	13 578 000	405 250 650
Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	--	108 849 000	--
	9 455 940	--	9 455 940
Summe 1. Förderungsweg	292 279 590	122 427 000	414 706 590
<b>2. Förderungsweg</b>			
Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm	--	32 653 200	32 653 200
Summe 2. Förderungsweg	--	32 653 200	32 653 200
<b>3. Förderungsweg</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Mietwohnungen)	30 248 747	21 500 000	51 748 747
2. Aufwendungszuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Eigentumsmaßnahmen)	14 077 860	--	14 077 860
Summe 3. Förderungsweg	44 326 607	21 500 000	65 826 607
<b>4. Förderungsweg</b>			
Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	33 529 800	--	33 529 800
Summe 4. Förderungsweg	33 529 800	--	33 529 800
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	71 418 500	71 418 500
2. Hessen-Strukturprogramm			
Zuschüsse zur Verbilligung von Darlehen für junge Familien	197 952 801	--	197 952 801
3. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
4. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
5. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	104 809	104 809
Summe Sonderprogramme	197 952 801	71 523 309	269 476 110
<b>Summe 19 03</b>	<b>568 088 798</b>	<b>248 103 509</b>	<b>816 192 307</b>

\*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind im 4. Förderungsweg sowie im Landesprogramm Dorf-erneuerung (Epl. 19) veranschlagt.



**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1993	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Vorauszahlungen - Bund-Länder-Programm - - Bisheriges Landesprogramm -	29 181 000 13 500 000	--	42 681 000
2. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	25 000 000	--	25 000 000
<b>Summe 19 04</b>	<b>67 681 000</b>	<b>--</b>	<b>67 681 000</b>
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	8 323 576	--	8 323 576
2. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	32 120 000	--	32 120 000
3. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	5 900 000	--	5 900 000
<b>Summe 19 05</b>	<b>46 343 576</b>	<b>--</b>	<b>46 343 576</b>
<b>19 06 Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete</b>			
1. Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	9 616 000	--	9 616 000
<b>Summe 19 06</b>	<b>9 616 000</b>	<b>--</b>	<b>9 616 000</b>
<b>19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen</b>			
1. Härteausgleich	20 000 000	--	20 000 000
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	642 961	--	642 961
<b>Summe 19 08</b>	<b>20 642 961</b>	<b>--</b>	<b>20 642 961</b>
<b>Summe Förderprogramm 1993</b>	<b>712 372 335</b>	<b>248 103 509</b>	<b>960 475 844</b>

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1994	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
<b>1. Förderungsweg</b>			
1. Sozialprogramm Darlehen	201 564 000	13 607 000	307 023 000
Bundeszuschüsse (werden vom Land als Darlehen eingesetzt)	--	91 852 000	--
Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen	6 480 000	--	6 480 000
Summe 1. Förderungsweg	208 044 000	105 459 000	313 503 000
<b>2. Förderungsweg</b>			
Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm	--	18 080 400	18 080 400
Summe 2. Förderungsweg	--	18 080 400	18 080 400
<b>3. Förderungsweg</b>			
Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus (Mietwohnungen)	--	17 000 000	17 000 000
Summe 3. Förderungsweg	--	17 000 000	17 000 000
<b>4. Förderungsweg</b>			
Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus zugunsten von Arbeitnehmern	63 055 550	--	63 055 550
Summe 4. Förderungsweg	63 055 550	--	63 055 550
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm) *)	--	78 660 000	78 660 000
2. Hessen-Strukturprogramm Zuschüsse zur Verbilligung von Darlehen im Rahmen des Sonder-Wohnungsbauprogramms für junge Familien	230 227 164	--	230 227 164
3. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
4. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
5. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	350 000	350 000
Summe Sonderprogramme	230 227 164	79 010 000	309 237 164
<b>Summe 19 03</b>	<b>501 326 714</b>	<b>219 549 400</b>	<b>720 876 114</b>

\*) Die Gegenfinanzierungsmittel des Landes zu diesem Programm sind zum Teil im 1. und im 4. Förderungsweg, im Wohnungsbausonderprogramm "Junge Familien" sowie im Dorferneuerungsprogramm (Epl. 09) veranschlagt.

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1994	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Vorauszahlungen - Bund-Länder-Programmteil - - Landesprogrammteil -	7 250 000 19 500 000	7 196 000 --	14 446 000 19 500 000
2. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	18 000 000	--	18 000 000
3. Besondere städtebauliche Untersuchungen	1 890 000	--	1 890 000
<b>Summe 19 04</b>	46 640 000	7 196 000	53 836 000
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Zuschüsse	9 336 452	--	9 336 452
2. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen, Darlehen	31 059 000	--	31 059 000
3. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	3 800 000	--	3 800 000
<b>Summe 19 05</b>	44 195 452	--	44 195 452
<b>19 06 Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete</b>			
1. Wohnungsfürsorgedarlehen für Bedienstete der Polizei, der Justiz und der Steuerverwaltung	3 581 000	--	3 581 000
<b>Summe 19 06</b>	3 581 000	--	3 581 000
<b>19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen</b>			
1. Härteausgleich	8 000 000	--	8 000 000
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	424 270	--	424 270
<b>Summe 19 08</b>	8 424 270	--	8 424 270
<b>Summe Förderprogramm 1994</b>	604 167 436	226 745 400	830 912 836

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1995	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	89 602 000	13 617 000	103 219 000
Zuschüsse	97 003 100	108 936 000	205 939 100
Aufwendungsdarlehen im Eigentumsprogramm (2. Förderungsweg)	--	37 220 000	37 220 000
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm)	--	15 801 000	15 801 000
2. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
3. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	117 000	710 000	827 000
<b>Summe 19 03</b>	<b>186 722 100</b>	<b>176 284 000</b>	<b>363 006 100</b>
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	28 696 000	7 196 000	35 892 000
2. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten*)	20 000 000	--	20 000 000
<b>Summe 19 04</b>	<b>48 696 000</b>	<b>7 196 000</b>	<b>55 892 000</b>
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen Zuschüsse	11 097 377	--	11 097 377
Darlehen	27 568 800	--	27 568 800
2. Modernisierung und Sanierung von Unterküften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	2 900 000	--	2 900 000
<b>Summe 19 05</b>	<b>41 566 177</b>	<b>--</b>	<b>41 566 177</b>
<b>19 08 Sonstige Leistungen im Wohnungswesen</b>			
1. Härteausgleich	4 085 247	--	4 085 247
2. Individuelle Aufwendungszuschüsse für Minderverdienende und kinderreiche Großfamilien	207 591	--	207 591
<b>Summe 19 08</b>	<b>4 292 838</b>	<b>--</b>	<b>4 292 838</b>
<b>Summe Förderprogramme 1995</b>	<b>281 277 115</b>	<b>183 480 000</b>	<b>464 757 115</b>

\*)Programm nachrichtlich. Veranschlagt bei Kap. 09 04-883 01.

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1996	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	146 004 000	13 595 000	159 599 000
Zuschüsse	7 189 000	87 010 000	94 199 000
Aufwendungsdarlehen (2. Förderungsweg)	--	18 127 000	18 127 000
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Darlehen zur Förd. des Wohnungsbaus für junge Familien	155 600 000	--	155 600 000
2. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
3. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
4. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	800 000	800 000
<b>Summe 19 03</b>	<b>308 793 000</b>	<b>119 532 000</b>	<b>428 325 000</b>
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	10 696 000	7 196 000	17 892 000
2. Erhaltende Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten	8 800 000	--	8 800 000
<b>Summe 19 04</b>	<b>19 496 000</b>	<b>7 196 000</b>	<b>26 692 000</b>
<b>19 05 Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden</b>			
1. Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen Zuschüsse	1 700 000	--	1 700 000
Darlehen	11 550 000	--	11 550 000
2. Modernisierung und Sanierung von Unterkünften, Einfachst- und Schlichtbauwohnungen zur Unterbringung Obdachloser, Zuschüsse	1 400 000	--	1 400 000
<b>Summe 19 05</b>	<b>14 650 000</b>	<b>--</b>	<b>14 650 000</b>
<b>Summe Förderprogramme 1996</b>	<b>342 939 000</b>	<b>126 728 000</b>	<b>469 667 000</b>

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1997	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	81 400 000	13 588 000	94 988 000
Zuschüsse	23 300 000	95 119 000	118 419 000
<b>Sonderprogramme</b>			
1. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Bundesstraßenverdrängte	--	--	--
2. Darlehen zur Ersatzwohnraumbeschaffung für Landesstraßenverdrängte	--	--	--
3. Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse -	--	800 000	800 000
<b>Summe 19 03</b>	104 700 000	109 507 000	214 207 000
<b>19 04 Städtebau</b>			
1. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
<b>Summe 19 04</b>	7 196 000	7 196 000	14 392 000
<b>Summe Förderprogramme 1997</b>	111 896 000	116 703 000	228 599 000

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1998	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	103 905 000	13 588 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	62 507 000	--
<b>Sonderprogramme</b>			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
<b>Summe 19 03</b>	103 905 000	76 895 000	180 800 000
<b>19 04 Städtebau</b>			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
<b>Summe 19 04</b>	7 196 000	7 196 000	14 392 000
<b>Summe Förderprogramme 1998</b>	111 101 000	84 091 000	195 192 000

\*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land als Darlehen eingesetzt.

\*\*) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaus  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 1999	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	117 562 000	13 567 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	48 841 000	--
<b>Sonderprogramme</b>			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
<b>Summe 19 03</b>	117 562 000	63 208 000	180 800 000
<b>19 04 Städtebau</b>			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	6 815 000	6 815 000	13 630 000
<b>Summe 19 04</b>	14 011 000	14 011 000	28 022 000
<b>Summe Förderprogramme 1999</b>	131 573 000	77 219 000	208 822 000

\*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land (im Rahmen des Sondervermögens) als Darlehen eingesetzt.

\*\*\*) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.



**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III A zum Einzelplan 19**

Förderprogramm 2000	Landesmittel DM	Bundesmittel DM	Insgesamt DM
<b>19 03 Sozialer Wohnungsbau</b>			
Baudarlehen	117 562 000	13 567 000	180 000 000
Zuschüsse *)	--	48 841 000	--
<b>Sonderprogramme</b>			
Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus - Zuschüsse - **)	--	800 000	800 000
Aktion Hessenhaus	97 000	--	97 000
<b>Summe 19 03</b>	<b>117 659 000</b>	<b>63 208 000</b>	<b>180 897 000</b>
<b>19 04 Städtebau</b>			
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Bund-Länder-Programm - (Vorauszahlungen)	7 196 000	7 196 000	14 392 000
Zuweisungen an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	6 815 000	6 815 000	13 630 000
<b>Summe 19 04</b>	<b>14 011 000</b>	<b>14 011 000</b>	<b>28 022 000</b>
<b>Summe Förderprogramme 2000</b>	<b>131 670 000</b>	<b>77 219 000</b>	<b>208 919 000</b>

\*) Die vom Bund bereitgestellten Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus werden vom Land (im Rahmen des Sondervermögens) als Darlehen eingesetzt.

\*\*\*) Das Programm "Zuschüsse für Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung des Wohnungs- und Städtebaus" wird nicht durch die Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen- Thüringen (LTH) abgewickelt.

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage III B und C zum Einzelplan 19**

**B. Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund aus der Wohnungsbauförderung**

Darlehensgeber	Stand am 31.12.1996 DM	Neu aufge- nommene Be- träge in 1997 und 1998 DM	Tilgungen 1997 und 1998 DM	Stand am 31.12.1998 DM
Bund	1976389640,47	79 394 000,00	154 477 971,55	1901305668,92
Summe	1 976 389 640,47	79 394 000,00	154 477 971,55	1 901 305 668,92

Verbindlichkeiten gegenüber dem Bundesausgleichsamt bestehen nicht mehr.

**C. Bürgschaften im Wohnungsbau**

Verwaltungsstelle	Haushaltsjahr	Ermächti- gungs- rahmen DM	Bürgschafts- zusagen Stand: 31.12.1998 DM	Bürgschafts- restobligo Stand: 31.12.1998 DM
a) Hessischer Minister der Finan- zen	1951 - 1954	6 300 000	6 209 320	--
Summe a)		6 300 000	6 209 320	--
b) Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen - Thürin- gen - Girozentrale- Frankfurt am Main	1955 - 1999	7 130 000 000	3 459 599 024	473 243 674
	2000	10 000 000	--	--
Summe b)		7 140 000 000	3 459 599 024	473 243 674
Insgesamt:		7 146 300 000	3 465 808 344	473 243 674
c) Betrag der Bundesrückbürgschaft für die Jahre 1999- 2002		150 000 000	--	--



**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

**WIRTSCHAFTSPLAN 2000  
Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"**

		Soll 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
<b>EINNAHMEN</b>				
1.	Zinsen für ausgeliehene Fördermittel	109 000 000	109 800 000	--
2.	Tilgungen	322 643 500	330 788 500	--
3.	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	157 796 400	172 167 500	--
4.	Zinsen aus Geldanlagen	4 000 000	2 000 000	--
5.	Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen			
5.1	Zinsen	220 000	200 000	--
5.2	Tilgungen	180 000	160 000	--
6.	Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	500 000	500 000	--
7.	Sonstige Einnahmen			
7.1	Sonstige Rückflüsse	300 000	300 000	--
7.2	Entnahme aus Rücklage	--	--	--
8.	Einnahmen aus der Förderung von Zukunftsinvestitionen			
8.1	Zinsen	--	--	--
8.2	Tilgungen	--	--	--
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>594 639 900</b>	<b>615 916 000</b>	<b>--</b>

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

		Soll 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
<b>AUSGABEN</b>				
1.	Ausgaben aufgrund eingegangener Verpflichtungen (bis Programm 1998)	251 579 000	416 072 100	--
2.	Ausgaben aufgrund neu einzugehender Verpflichtungen (ab Programm 1999)	61 000 000	5 000 000	--
3.	Abführungen an den Landeshaushalt	94 509 400	145 446 800	--
4.	Abführungen an Dritte	61 671 700	47 917 100	--
5.	Kosten für Zwischenfinanzierungen	--	--	--
6.	Ausgaben für die Förderung von Zukunftsinvestitionen	67 640 900	--	--
7.	Zuführung zur Rücklage	56 758 900	--	--
8.	Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	480 000	480 000	--
9.	Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	1 000 000	1 000 000	--
10.	Sonstige Ausgaben	--	--	--
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>594 639 900</b>	<b>615 916 000</b>	<b>--</b>

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2000**

**1. Allgemeine Erläuterungen**

Durch das Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 582) ist aus dem Forderungsbestand des Landes aufgrund der Förderung des sozialen Wohnungsbaues und der Wohnungsbaumodernisierung sowie Instandsetzung von Wohngebäuden das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" gebildet worden.

Aus diesem Sondervermögen werden nunmehr alle bisherigen und neuen Verpflichtungen, insbesondere aus der Wohnungsbauförderung bedient. Die finanzielle Abwicklung erfolgt damit ab dem Haushaltsjahr 1999 nicht mehr wie bisher durch Veranschlagungen im Landeshaushalt, sondern in einem Wirtschaftsplan des Sondervermögens, der Anlage zum Landeshaushalt ist. Daraus wird u.a. die Entwicklung des Sondervermögens als getrenntes, nicht rechtsfähiges Vermögen des Landes erkennbar. Das Sondervermögen wird von der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen (LTH) verwaltet.

Das Sondervermögen setzt sich im wesentlichen - auf der Einnahmeseite - aus den Rückflüssen der ausgegebenen Darlehen und Zuführungen aus dem Landeshaushalt, vor allem der Bundesmittel, und - auf der Ausgabenseite - aus der Erfüllung von eingegangenen Verpflichtungen sowie von Abführungen an den Landeshaushalt, insbesondere der mit dem Bund abzurechnenden Teile zusammen.

Für das Sondervermögen gelten die Haushaltsvorschriften, insbesondere die §§ 26 Abs. 2, 85 Abs. 1 Nr. 2, 88 und 113 LHO.

Um die Überleitung der bisherigen Veranschlagung vom Landesetat in den Wirtschaftsplan nachvollziehen zu können, sind in den nachfolgenden Erläuterungen der einzelnen Plan-Positionen die jeweiligen bisherigen Kap./Titel-Bezeichnungen aufgeführt, die in den einzelnen Plan-Positionen enthalten sind. Eine Einzelbetrags-Darstellung wird nicht mehr vorgenommen, weil die Detailstrukturen von Haushalt und Wirtschaftsplan nicht miteinander vergleichbar sind.

Dem Wirtschaftsplan liegt für das Programmjahr 2000 ein Bewilligungsvolumen von 180.000.000 DM (1999: 180.000.000 DM) zugrunde.

Soweit das Mittelvolumen des Sondervermögens nicht für die Abwicklung von Verpflichtungen aus der Förderung des sozialen Wohnungsbaues und der Wohnungsmodernisierung benötigt wird, kann dem Wirtschaftsplan entnommen werden, wie dieser Überschuss verwendet werden soll: Zur Förderung von Zukunftsinvestitionen und/oder als Zuführung zur Rücklage des Sondervermögens.

**Zuführungen aus dem Landeshaushalt:**

Fehlbelegungsabgabe (Epl. 19) . . . . .	200 000 DM
Vergütung (Epl. 17) . . . . .	10 500 000 DM
Erlöse und Erträge aus Beteiligungen (Epl. 17) . . . . .	20 000 000 DM
Erlöse aus Veräußerungen (Epl. 17) . . . . .	-- DM
Bundesmittel (Epl. 19) . . . . .	127 096 400 DM
Sonstige Zuführungen . . . . .	-- DM
Zusammen . . . . .	157 796 400 DM

**Abführung an den Landeshaushalt:**

Restzahlung anteiliger Bundesmittel für das Jahr 1999 (Saldobetrag) . . . . .	38 184 200 DM
Abschlagszahlung für anteilige Bundesmittel aus Rückflüssen 2000 . . . . .	55 800 000 DM
Bundesanteil an den Rückflüssen aus Modernisierungsdarlehen . . . . .	321 200 DM
Erstattungen für Abwicklung des Programms Obdachlosenunterkünfte (Kap. 19 05 - 892 02) im Landeshaushalt . . . . .	204 000 DM
Zusammen . . . . .	94 509 400 DM

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

**Zu den einzelnen Plan-Positionen:**

bisher Kap./Tit. \*) Einnahmen

**Zu Nr. 1:**

Hier werden sämtliche planmäßigen Zinsen aus ausgeliehenen Fördermitteln, sowie Strafzinsen und Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln vereinnahmt.

Dies sind insbesondere:

19 06 - 162 01	Zinsen aus Wohnungsfürsorgedarlehen
19 07 - 162 04	Zinsen aus Modernisierungsdarlehen
19 07 - 162 06	Zinsen aus Baudarlehen
19 07 - 162 10	Zinsen aus AWD (2. FW)
19 07 - 162 11	Sonstige Zinseinnahmen

**Zu Nr. 2:**

Hierzu gehören insbesondere:

19 07 - 182 10	Tilgungen aus AWD (2. FW)
19 06 - 182 01	Tilgungen aus Wohnungsfürsorgedarlehen
19 07 - 182 04	Tilgungen aus Modernisierungsdarlehen
19 07 - 182 06	Tilgungen aus Baudarlehen
19 07 - 182 11	Sonstige Tilgungen
19 07 - 182 16	Freiwillige vorzeitige Vollrückzahlungen
19 07 - 182 17	Ablösungsbeträge Außerplanmäßige Tilgungen

**Zu Nr. 3:**

Hier werden sämtliche Zuführungen aus dem Landeshaushalt vereinnahmt (siehe: 1. Allgemeine Erläuterungen)

Dies sind bei Bundesmitteln insbesondere:

19 03 - 221 28	Aufwendungszuschüsse im Eigentumsprogramm (2. FW)
19 03 - 311 09	Darlehen zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (1. FW)
19 03 - 311 28	Aufwendungsdarlehen (2. FW)
19 03 - 331 15	Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus
19 03 - 331 20	Zuschüsse zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Sonderprogramm)

**Zu Nr. 4:**

Hier werden Einnahmen aus Geldanlagen für vorübergehend für Auszahlungen nicht benötigte Mittel nachgewiesen.

**Zu Nr. 5:**

Die persönlichen Forderungen, die dem Sondervermögen zustehen, sind weiterzuverfolgen und zu vollstrecken. Die Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen sind hier veranschlagt.

Dies sind u. a.:

19 22 - 281 01	Erstattung von Kosten
19 22 - 162 11	Zinsen
19 22 - 182 11	Tilgungen

**Zu Nr. 6:**

Die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, die als Folge von Zwangsmaßnahmen im Wege des Rettungserwerbes angesteigert oder in sonstiger Weise erworben werden, wird im Rahmen des Sondervermögens durchgeführt.

Die sich hieraus ergebenden Einnahmen sind u. a.:

19 21 - 281 01	Erstattung von Kosten
----------------	-----------------------

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

---

---

19 21 - 124 11      Mieten und Nutzungsentschädigungen  
19 21 - 131 11      Erlöse aus Verkauf angesteigerter Grundstücke

**Zu Nr. 7.1:**

Hier werden alle Rückflüsse nachgewiesen, die nicht Tilgungen aus ausgeliehenen Fördermitteln sind (z. B.: Rückzahlungen von Zuschüssen).

bisherige Haushaltsstelle:

19 07 - 119 52      Vermischte Einnahmen

**Zu Nr. 7.2:**

Buchungsstelle zur Rücklagenentnahme.

**Zu Nr. 8.1 und 8.2:**

Die Förderung von Zukunftsinvestitionen erfolgt in der Regel durch die Vergabe von Darlehen (§ 2 Abs. 3, Satz 1 Sondervermögensgesetz). Die Rückflüsse daraus werden hier nachgewiesen.

\*)die Angaben beziehen sich auf die bisherige Veranschlagung im Epl. 19 (Stand: Nachtrag 1999)



**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues**  
**Anlage IV zum Einzelplan 19**

---

bisher Kap./Tit. \*) Ausgaben

**Zu Nr. 1:**

Alle im Haushaltsjahr 2000 erwarteten Auszahlungsverpflichtungen bis einschließlich Programmjahr 1999 werden hier veranschlagt.

Hierzu gehören insbesondere:

19 03 - 663 28	Aufwendungszuschüsse im Eigentumsprogramm (2. FW) Hessen-Strukturprogramm:
19 03 - 663 99	Zuschüsse zur Darlehensverbilligung im Sonderbauprogramm für junge Familien
19 03 - 862 32	Annuitätsbeihilfen für nachrangige Hypotheken (Zusatzprogramme für 1969 und 1970)
19 03 - 863 20	Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus für junge Familien
19 03 - 863 28	Aufwendungsdarlehen (2. FW)
19 03 - 893 13	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Eigentumsmaßnahmen (1. FW)
19 03 - 893 15	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Mietwohnungen (1. FW)
19 03 - 893 20	Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage (Sonderprogramm)
19 03 - 681 75	Aufwendungszuschüsse
19 03 - 685 75	Aufwendungszuschüsse zur Förderung von Eigentumsmaßnahmen
19 03 - 863 75	Baudarlehen
19 03 - 893 75	Zuschüsse im Sozialen Wohnungsbau
19 05 - 863 03	Darlehen zur Förderung von Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen in Wohngebäuden Förderung von Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen in Wohngebäuden
19 05 - 863 71	Darlehen für Investitionen Förderung von Modernisierungs- und Heizenergieeinsparungsmaßnahmen in Wohngebäuden
19 05 - 893 71	Zuschüsse für Investitionen Sonstige Ausgaben aufgrund von Altverpflichtungen

**Zu Nr. 2:**

Alle ab dem Programmjahr 2000 bestehenden Auszahlungsverpflichtungen werden hier veranschlagt.  
Dies sind Baudarlehen zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus im Rahmen des Sondervermögens.

**Zu Nr. 3:**

Hier sind sämtliche Abführungen an den Landeshaushalt veranschlagt (siehe: 1. Allgemeine Erläuterungen)

**Zu Nr. 4:**

Hier sind die Abführungen aus den Vorfinanzierungen von Rückflüssen (1998: 280 Mio. DM; 1999: 180 Mio. DM) nachgewiesen.

**Zu Nr. 5:**

Hier werden Zinsausgaben für Kassenkredite nachgewiesen.

\*)die Angaben beziehen sich auf die bisherige Veranschlagung im Epl. 19 (Stand: Nachtrag 1999)

**Förderung des Wohnungs- und Städtebaues  
Anlage IV zum Einzelplan 19**

---

bisher Kap./Tit. \*) Ausgaben

**Zu Nr. 6:**

Vgl. Einnahmen: Nr. 8.1 und 8.2.

Im Jahr 2000 sollen im Rahmen der Förderung von Zukunftsinvestitionen insgesamt 19,9 Mio. DM als Zuschüsse für folgende Programme gewährt werden:

1. Existenzgründungen: 4,5 Mio. DM,
2. Technologiestiftung Hessen - Projekte -: 1,0 Mio. DM,
3. Innovationsfonds: 1,8 Mio. DM,
4. Hessen - Media: 7,6 Mio. DM,
5. Standortkampagne: 5,0 Mio. DM.

**Zu Nr. 7:**

Buchungsstelle für Zuführungen an die Rücklage.

**Zu Nr. 8:**

vgl. Einnahmen: Nr. 5

Die sich hieraus ergebenden Ausgaben sind u. a.:

19 22 - 526 01 Vollstreckungskosten  
Sachverständige und Gutachten

**Zu Nr. 9:**

vgl. Einnahmen: Nr. 6

Die sich hieraus ergebenden Ausgaben sind u. a.:

19 21 - 517 11 Bewirtschaftungskosten angesteigerter Grundstücke  
19 21 - 519 11 Unterhaltungskosten angesteigerter Grundstücke  
19 21 - 821 11 Grundstückserwerbskosten  
19 21 - 538 02 Verwaltungsentgelte an die LTH  
19 21 - 538 01 Sonstige Kosten der Grundstücksverwaltung

**Zu Nr. 10:**

Buchungsstelle für Ausgaben, die im Wirtschaftsplan sonst nicht zugeordnet werden können.

\*)die Angaben beziehen sich auf die bisherige Veranschlagung im Epl. 19 (Stand: Nachtrag 1999)